



Leider kann der Martinsumzug in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Im Kindergarten wird St. Martin aber Thema sein. Auch der Weihnachtsmarkt kann nicht stattfinden.

Fernsehgottesdienste



Sonntag, 18. Oktober, 9.30 Uhr, ZDF
Kath. Gottesdienst aus St. Rabanus Maurus in Mainz mit Bruder Paulus Terwitte

Die Rabanus-Maurus-Kirche ist übrigens die Kirche des ehemaligen Oblatenklosters in Mainz, in dem unser leider viel zu früh verstorbener Freund Pater Theo Gildehaus gewirkt hat. Gerne erinnern wir uns an ihn. Und Bruder Paulus Terwitte haben unsere Messdiener im Kapuzinerkloster in Frankfurt auch schon besucht. Morgens wird dort Frühstück ausgegeben für viele bedürftige Menschen und ihnen geholfen.

Sonntag, 25. Oktober 2020, 9.30 Uhr, ZDF
Ev. Gottesdienst aus Scharthen in Österreich

Sonntag, 1. November 2020, 9.30 Uhr, ZDF (Allerheiligen)
Kath. Gottesdienst aus St. Meinrad, Radolfzell am Bodensee

Sonntag, 8. November 2020, 9.30 Uhr, ZDF
Ev. Gottesdienst aus St. Marien in Berlin

Sonntag, 15. November 2020, 9.30 Uhr, ZDF
Kath. Gottesdienst aus St. Sebastian in Würselen

Sonntag, 22. November 2020, 9.30 Uhr, ZDF (Christkönig)
Ev. Gottesdienst aus St. Johannis in Schweinfurt

Sonntag, 29. November 2020, 9.30 Uhr, ZDF (1. Advent)
Kath. Gottesdienst aus St. Elisabeth in Graz, Österreich

Sonntag, 6. Dezember 2020, 9.30 Uhr, ZDF (Nikolaus)
Ev. Gottesdienst aus St. Johannis in Frankfurt am Main

Radiogottesdienste

Im Wechsel katholische und evangelische Gottesdienste:

» Sonntag, 10.00 Uhr, WDR 5: 92.0, 90.6

» Sonntag, 10.05 Uhr, Deutschlandfunk: 107.2, 91.5

Radio St. Laurentius Clarholz: 106.4

Sa., 18.30 Uhr; So., 8.30 Uhr oder 10.00 Uhr; täglich 6.00 – 10.00 und 18.00 – 22.30 Uhr Programmteile Domradio Köln

katholischinoelde.de – vituslette.de – katholisch.de

Weihnachtspäckchen bitte schon am 1. November abgeben



Jahr für Jahr sammelt die Kinderhilfsorganisation „Aktion Kleiner Prinz“ aus Warendorf Weihnachtspäckchen für Kinder in Rumänien. Tausende bunter Kartons mit süßem Inhalt machen sich dann auf den Weg zur Caritas in Satu Mare und somit zu Heim- und Straßenkindern sowie Kindern aus bedürftigen Familien.

Seit über 20 Jahren sind die Letter Messdiener der Weihnachtspäckchenaktion treu, nehmen Päckchen in Lette an und bringen sie zur Verladung nach Warendorf.

Die Annahme der Weihnachtspäckchen in Lette ist diesmal schon an Allerheiligen, Sonntag, 1. November, von 10.00 bis 12.00 Uhr im Innenhof der St.-Vitus-Kirche.

Für das Weihnachtspäckchen nimmt man am besten einen stabilen Schuhkarton und füllt ihn z.B. mit Spielzeug, Kuschtieren, Malblocks und Stiften, Mützen, Schals oder Handschuhen sowie mit Süßigkeiten, Schokolade, Keksen, Bonbons, Nüssen oder auch haltbaren Lebensmitteln.

Bei entsprechendem Inhalt bitte die Altersgruppe bis 6 oder ab 7 Jahre sichtbar auf das Paket schreiben und ob es für ein Mädchen oder einen Jungen bestimmt ist.



Der Schuhkarton sollte gut verschlossen und in Weihnachtspapier verpackt sein. Bitte keine Schleifen oder Schnüre, damit die Päckchen gestapelt werden können.

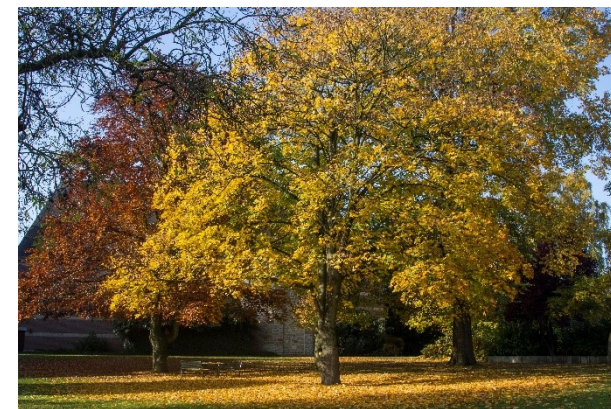
Erntedank: Fast 400 Euro für Uganda

Am 4. Oktober fanden in Lette der Erntedank-Gottesdienst mit plattdeutscher Ansprache sowie die Tiersegnung statt. Zu Gast waren unsere Freunde vom Verein „Hilfe für Menschen in Uganda – Pfarrer John Kennedy Lubega e.V.“ aus Rheine, die Zierkürbisse und Herbstgestecke zugunsten der Hilfsprojekte in Uganda verkauft haben. So lässt Thomas Prinzmeier herzlich grüßen: „Wir waren gern in unserem zweiten Zuhause in Lette. 396 Euro haben wir eingenommen. Und das in nur einer Stunde! Dies ist ganz wichtig für John und seine Gemeinde. Eure Hilfe beweist, dass Vernetzung der richtige Weg ist. Gemeinsam sind wir stark! Lasst uns einfach so weitermachen, dann passt das schon. Vielen Dank an alle!“

Gruß aus St. Vitus

Ausgabe Oktober/November 2020

Kath. Pfarrei St. Johannes Oelde – Gemeinde St. Vitus Lette



Temperaturen runter, Maske auf!

Der Herbst ist da. Und mit ihm steigen auch wieder die Corona-Infektionszahlen. Da der Kreis Warendorf derzeit sogar die kritische Marke übersteigt, gilt bis auf Weiteres eine Maskenpflicht in der Kirche. Außerdem soll Luftzirkulation vor und während der Gottesdienste vermieden werden. Deshalb wird die Kirche auf eine konstante Temperatur gebracht. Das heißt, es wird geheizt, mollig warm wird es aber nicht. Bitte ziehen Sie sich entsprechend warm an. Ab dem 18. Oktober bleibt die kleine Tür in Richtung Pfarrhaus vorerst geschlossen. Achten Sie bitte gut aufeinander, und bleiben Sie gesund!

Der nächste Gruß aus St. Vitus erscheint im Advent – auch mit Informationen zu Weihnachten. Die Pfarrnachrichten aus dem Pfarrbüro liegen zudem jeden Sonntag in der Kirche aus.

„Keine Botschaft der Menschheitsgeschichte ist wichtiger als ›Liebe deinen Nächsten und füge anderen nicht zu, was du selbst nicht willst‹. Wenn Sie so wollen, ist das der rationale Überbau, und darunter ist meine persönliche Suche nach dem Glauben.“

– Giovanni di Lorenzo –



Allerheiligen – ein stiller Feiertag

Allerheiligen gilt dem Gedächtnis aller Heiligen, also nicht nur derer, die heiliggesprochen wurden, sondern auch derer, „um deren Heiligkeit niemand weiß als Gott“. An Allerseelen, dem Tag nach Allerheiligen, wird der Verstorbenen gedacht. Das Brauchtum hat sich aber auch auf den Nachmittag des Feiertags verlagert. Unsere Gottesdienste an diesen Tagen:

» **Hochamt am Sonntag, 1. November, 9.15 Uhr**

» **Andacht und Gräbersegnung: So., 1. November, 15 Uhr**

» **Hl. Messe zu Allerseelen am Montag, 2. November, 19 Uhr**

In seiner neuen **Enzyklika „Fratelli tutti“** ruft Papst Franziskus auf zu Geschwisterlichkeit und Freundschaft über alle Grenzen hinweg. www.vaticannews.va

Bereitschaftsdienst der Seelsorger im Notfall erreichbar über Marienhospital Oelde: **Tel. 0 25 22 / 9 90**

Sie haben eine Frage, möchten Krankenkommunion empfangen, suchen Hilfe oder ein Gespräch – melden Sie sich gerne bei uns:

Gemeindebüro St. Vitus Lette	Tel. 0 52 45 / 56 97
Gemeindebüro St. Johannes Oelde	Tel. 0 25 22 / 9 34 20
Diakon Rainer Averbeck	Tel. 0 52 45 / 56 97
Pastoralref. Philipp Langenkämper	Tel. 0 52 45 / 56 97
Dechant Karl Kemper	Tel. 0 25 22 / 9 34 20
Pfarrer Georg-Michael Ehlert	Tel. 0 25 29 / 9 49 91 20
Kaplan Niklas Belting	Tel. 0 25 22 / 9 34 20
Pater Davis Elanjickal	Tel. 0 25 29 / 9 45 43 50
Pater Tomy Job Layippallil	Tel. 0 25 20 / 9 31 66 40
Tobias Eilert, Pastoralpraktikant	Tel. 0 25 22 / 9 20 05 43
Sara-Maria Scherner, Pastoralref.	Tel. 0 25 22 / 8 38 39 93
Kerstin Brokhage, Marienhospital	Tel. 0 25 22 / 99 47 20
Sr. Maristella, Von-Galen-Heim	Tel. 0 25 22 / 83 00 07
Pater Walter Happel SJ	Tel. 0 25 22 / 9 16 09 81
Pfarrer em. Franz-Josef Neyer	Tel. 0 25 22 / 8 38 18 10

Das Gemeindebüro im Gottfriedheim hat dienstags von 9 bis 11 Uhr und freitags von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Am 27. Oktober haben alle Büros wegen einer Fortbildung geschlossen.

**SELIG,
DIE FRIEDEN
STIFTEN**

Solidarisch für Frieden
und Zusammenhalt



SONNTAG DER
WELTMISSION
**25. OKT.
2020**
missio
glauben. leben. geben.

#Zusammenhalten

Die deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag

„Selig, die Frieden stiften“ (Mt 5,9). Diese Seligpreisung Jesu ist das Leitwort zum Monat der Weltmission 2020. Auch in unserer Zeit ist sie aktuell. Die diesjährige Aktion der Missio-Hilfswerke lenkt den Blick auf Westafrika. In dieser Region lebten lange Zeit Menschen verschiedener Religionen und Ethnien friedlich zusammen. Gegenwärtig wird sie aber immer mehr zum Schauplatz von Anschlägen und Übergriffen. Mit Sorge nehmen wir wahr, wie dort Konflikte religiös aufgeladen werden, um Menschen gegeneinander aufzubringen und Gewalt anzufachen. Durch die Corona-Pandemie haben sich die Lebensbedingungen der Menschen zusätzlich verschlechtert.

Die Kirchen in Westafrika setzen sich durch interreligiöse Zusammenarbeit gegen den Missbrauch von Religion ein. Sie helfen, dass Konfliktparteien aufeinander zugehen und miteinander sprechen. Wo Menschen sich auf die Friedensbotschaft ihrer Religion besinnen, können sie gemeinsam Konflikte lösen, weichen verhärtete Fronten auf und Frieden wird möglich.

„Selig, die Frieden stiften.“ Mitten in unserer von Unfrieden geplagten Welt beruft und befähigt Gott Menschen, Friedensstifter zu sein. Wir bitten Sie: Setzen Sie am Weltmissionssonntag ein Zeichen. Beten Sie für alle, die sich für Frieden und Versöhnung einsetzen! Unterstützen Sie bei der Kollekte am kommenden Sonntag, 25. Oktober, die Projekte von Missio!

Spendenkonto des kath. Hilfswerks Missio in Aachen

IBAN: DE23 3706 0193 0000 1221 22, BIC: GENO DED 1 PAX

*Christus hat keine Hände,
nur unsere Hände, um seine Arbeit heute zu tun.
Er hat keine Füße,
nur unsere Füße, um Menschen auf seinen Weg zu führen.
Christus hat keine Lippen,
nur unsere Lippen, um Menschen von ihm zu erzählen.
Er hat keine Hilfe,
nur unsere Hilfe, um Menschen an seine Seite zu bringen.“*
– Gebet aus dem 14. Jahrhundert –



Die Wahl zum Vogel des Jahres 2021 hat begonnen. Stimmen Sie ab!

www.vogeldesjahres.de

Gottesdienste in St. Vitus Lette

sonntags um 9.15 Uhr, mittwochs um 19.00 Uhr

Die Kirche ist täglich tagsüber geöffnet.

Infektionsschutzmaßnahmen, Stand: 17.10.2020

- » Maskenpflicht! Bitte Mund- und Nasenbedeckung tragen – bis auf Weiteres auch am Platz!
- » Bitte Mindestabstand von 1,50 Meter einhalten!
- » Bitte nur markierte Plätze einnehmen (begrenzte Anzahl für Einzelpersonen und Familien)!
- » Gottesdienstbesucher müssen zur Rückverfolgbarkeit ein Datenerfassungsformular ausfüllen (werden gesichert aufbewahrt und nach vier Wochen vernichtet), Formulare zum Ausfüllen auch abrufbar: vituslette.de
- » Bitte Hände desinfizieren!
- » Geistige Kommunion empfohlen, Kommuniongang aber möglich mittig mit Abstand und Maske sowie ohne den Dialog „Der Leib Christi. Amen.“ (Priester mit Maske, Gefäße bedeckt, Händedesinfektion).
- » Kollektenkorb am Ausgang, kein Weihwasser, kein Handgeben
- » Lüften nach den Gottesdiensten
- » Bei Beerdigungen zurzeit durchgehend Maskenpflicht!

Neues von den Letter Messdienern

Wegen der steigenden Corona-Infektionszahlen können ... vorerst keine Messdienerstunden stattfinden. ... an Weihnachten keine Flambeausträger eingesetzt werden.

Nächste Termine:

- » Arbeitseinsatz an der Kirche (Adventsbeleuchtung etc.) am Samstag, 21. November, um 9.00 Uhr
- » Messdieneraufnahme und Jubilarehrung im Hochamt am Sonntag, 22. November, um 9.15 Uhr (voraussichtlich)

Zum Vormerken: Die Osterferienfreizeit soll vom 5. bis zum 10. April 2021 nach Koblenz führen, die Sommerferienfreizeit vom 24. bis zum 30. Juli nach Salzburg und an den Mondsee. Nach Uganda wird's wohl erst im Winter oder Sommer 2022 gehen. Die Theatergruppe möchte im nächsten Jahr gerne ein Sommertheater im Innenhof der Kirche aufführen.



Nach Corona-Regeln sollen auch die Sternsinger unterwegs sein. Das Vorbereitungstreffen ist für Sonntag, 22. November, um 14 Uhr in der Kirche geplant.